



Pokalübergabe: Die siegreichen Teilnehmer beim Pokalschießen des Schützenvereins Kirchdorf.

Um Pokale in Kirchdorf

Schützen hatten befreundete Vereine zu Gast / Faire Wettbewerbe

KIRCHDORF ■ Der Schützenverein Kirchdorf hatte zum Pokalschießen eingeladen und freute sich über die sehr gute Beteiligung an den beiden Tagen. Außerdem ging es über faire Wettkämpfe um die begehrten Pokale.

„Auch das leibliche Wohl kam an beiden Tagen nicht zu kurz, so dass unsere Gäste einige gemütliche Stunden im Schützenhaus verbringen

konnten“, bilanzieren die Gastgeber. Sechs Jugend-, zwölf Damen- und 15 Herrenmannschaften nahmen teil. Bei den Jugendlichen sicherte sich das Team aus Barenburg mit 420,9 Ring den Sieg vor dem KSV Ströhen (419,6 Ring) und Groß Lessen (419,2 Ring). Tagesbester Teilnehmer der Jugendlichen war Alexander Kuster vom Schützenverein Barenburg mit 106 Ring. Bei den

Damen sicherte sich das Team aus Groß Lessen den Siegerpokal mit 158 Ring. Nur knapp geschlagen geben musste sich auch hier die Mannschaft des Kriegerschützenvereins Ströhen, deren Damen 157 Ring errangen. Platz drei gab es für die Scharringhäuser Damen mit 149 Ring. Tagesbeste Schützende war Marlene Fischer vom Schützenverein Groß Lessen mit 40 Ring/

Teiler 209. Bei den Herren sicherten sich die Nachbarn vom Schützenverein Heerde-Kuppendorf den Siegerpokal mit 158 Ring. Nur einen Ring weniger wiesen die Barenburg auf, holten Platz zwei und mit 156 Ring landeten die Dörrieloher auf Platz drei. Tagesbester Schütze war Herbert Lehmkühl vom Schützenverein Heerde-Kuppendorf mit 40 Ring/Teiler 139.